

Presseinformation

Springe, Stand: 17.06.2026

Gerhard Schweppenhäuser, Sven Kramer, Wolfgang Bock

Zeitschrift für kritische Theorie / Zeitschrift für kritische Theorie, Heft 10 (2000)

6. Jahrgang (2000)

Verlag: zu Klampen Verlag

Auflage: 1. Auflage

Sprache: Deutsch

Einband: Softcover

ISBN-13: 9783924245948

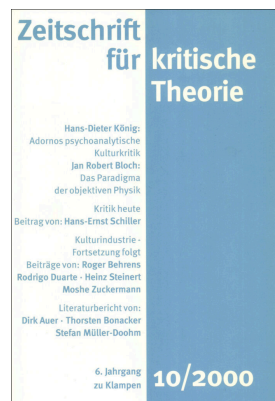
Format: 14,80 × 21,00 cm

ISBN-10: 3924245940

Umfang: 132 Seiten

Erscheinungstermin: 01.04.2000

Preis: 16,00 €



Die Zeitschrift dient dem wissenschaftlichen Austausch über kritische Theorie und ihrer Anwendung auf konkrete Herausforderungen unserer Zeit.

Inhalt: Hans-Dieter König "Adornos psychoanalytische Kulturkritik und die Tiefenhermeneutik. Zugleich eine Sekundäranalyse des 24. Aphorismus der Minima Moralia" Jan Robert Bloch "Das Paradigma der objektiven Physik als lebensgefährliches Unternehmen: die Bedeutungen einer subjekthaltigen Objektivität als Gegenmittel dazu", "Kritik heute - Begriff, Gegenstände, Methoden" Hans-Ernst Schiller "Kritik und Theorie - einige Aufgaben", "Kulturindustrie - Fortsetzung folgt" Roger Behrens "Popkulturkritik und Gesellschaft - Probleme nach der Kulturindustrie" Rodrigo Duarte "Zurück in die Zukunft. Die kritische Theorie der Kulturindustrie und die "Globalisierung"" Heinz Steinert "Kulturindustrie in der Architektur: E-U-Kultur und die Autonomie des Publikums" Moshe Zuckermann "Aspekte "hoher" und "niedriger" Kultur. Zur anachronistischen Aktualität Adornos" Literaturbericht: Dirk Auer / Thorsten Bonacker / Stefan Müller-Doohm "Münchhausertrick der kritischen Theorie"

Über den Autor: Gerhard Schweppenhäuser

Gerhard Schweppenhäuser, geboren 1960 in Frankfurt am Main, ist Professor für Design- und Medientheorie an der Technischen Hochschule in Würzburg und Privatdozent für Philosophie an der Universität Kassel. Er war bis 2025 Mitherausgeber der »Zeitschrift für kritische Theorie«.

Über den Autor: Sven Kramer

Sven Kramer, Jahrgang 1961, ist Professor für Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Literarische Kulturen an der Leuphana Universität Lüneburg und Autor zahlreicher Bücher.

Über den Autor: Wolfgang Bock

Wolfgang Bock, Dr. phil., habilitierte sich 1996 an der Universität Bremen, wo er von 1990 bis 2001 in den Fächern Germanistik, Kulturwissenschaft, Kunst, Pädagogik und Gesundheitswissenschaft unterrichtete. Von 2001-2007 war er

Hochschuldozent für Theorie und Geschichte der Visuellen Kommunikation an der Fakultät Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar. 2007 DAAD-Gastprofessur an der Staatlichen Universität von Rio de Janeiro (UNIRIO), Brasilien. Wolfgang Bock ist Mitherausgeber der »Zeitschrift für kritische Theorie« im zu Klampen Verlag.